

## Das Profil Geschichte!!!

*Once upon a time – entscheidet ihr euch für das Profulfach Geschichte, geht es nicht in erster Linie um das Auswendiglernen von Zahlen, Daten, Fakten, sondern primär um die Frage: „Warum sind wir so, wie wir sind“ und welche historischen Geschehnisse hatten Einfluss auf unser heutiges Leben, moderne Konflikte und haben wir aus ihnen gelernt?!*

*Du möchtest Hintergründe und Zusammenhänge von historischen Geschehnissen selbständig herausarbeiten und recherchieren?! – Dann bist du in diesem Profil richtig!!!*

*Wenn du diesen Fragen nachgehen möchtest, geben wir dir dafür das notwendige Handwerkszeug. Wir helfen dir dabei, historische Quellen in Form von Bildern, Gemälden, Filmen, Gebäuden, Karikaturen oder Wahlplakaten und insbesondere Textquellen zu analysieren und in den Kontext der Geschichte einzuordnen.*

*Dabei wirst du auf alte, dir unbekannte Schriften stoßen oder an Orten außerhalb der Schule arbeiten. In den letzten Jahren waren wir in den Stadtarchiven von Neumünster, Kiel und dem Landesarchiv, haben mittelalterliche Stadtwanderungen durch Kiel oder Lübeck gemacht, waren mit einem Theater auf den Spuren des Matrosenaufstandes 1918 in Kiel, haben die Düppeler Schanzen wie im deutsch-dänischen Krieg 1864 erstürmt und anhand von Grabsteinen die Arbeitsbedingungen der Menschen in Neumünster im Zeitalter der Industrialisierung genauer betrachtet u. v. m*

*Aus der Geschichte lernen und sich nachhaltig an etwas zu erinnern ist über mehr als nur Bücher möglich. Lieder beispielsweise sagen oft mehr als ein ganzes Geschichtsbuch. So werdet ihr klassische Hymnen singen oder die Schlacht auf dem Lechfeld in einem Standbild verewigen.*

*Im 13. Jahrgang fahren die Profile auf Studienfahrt. Diese haben einen Profilbezug und geben viel Raum für historische Anwendungen. Auf Malta haben wir bei brütender Hitze die Entwicklung eines Ritterordens nachvollzogen, wobei auch ausreichend Zeit für selbständige Erkundung einer sehr interessanten Insel blieb. In der Donaumetropole Budapest haben wir uns auf die Spuren der ungarischen Juden und ihrer Verfolgung während des Nationalsozialismus begeben. Die größte Synagoge Europas, das Holocaust-Museum und das Haus des Terrors, das über die Schrecken der Sowjetzeit, waren dabei beeindruckende und Nachhaltige Erfahrungen.*

*Nach der Studienfahrt geht es auch schon in die Zielgerade. Fast drei Jahre haben wir euch auf das Abitur vorbereitet und nun müsst ihr zeigen, was ihr gelernt habt. Dann liegt eure letzte Hürde in der Entlassungsfeier und dem Abiball. Damit zertifizieren wir euch, dass ihr nicht nur ein Geschichtsstudium erfolgreich absolvieren könnt, sondern methodisch und didaktisch auf alle Studiengänge vorbereitet seid. Wir würden uns freuen, wenn wir euch auf diesem Weg ein kleines Stück begleiten dürfen.*